

Jahr/lfd.Nr: Datum und Ort	Betreff	Text	Eigenhändige Unterschriften	Bemerkungen
6.2.1883	Verehelichung des Fidelis Stetzl angehender Gütler in Schlacht betr.	<p>Hecht Gem.Schr.</p> <p>Beschluß</p> <p>Auf Ansuchen des angehenden Gütlers Fidelis Stetzl in Schlacht, welcher sich dort um 9500 M ein Anwesen mit 35 Tagw.73 Dez. käuflich erworben, wird hiemit beschlossen, dem Ansuchen zu entsprechen, da Stetzl als ein häuslicher u. fleißiger Mann bekannt, deßhalb wird ihm durch Art.8 d.Ges. das Heimat-u. Bürgerrecht verliehen. Derselbe hat jedoch eine Gebühr v. 40 M. zu zwar zwanzig M für Heimat, u.zwanzig M für Bürgerrecht zu entrichten u.ist hierüber Urkunde auszufertigen.</p> <p>So beschlossen u. unterzeichnet</p> <p>Glonn am 6.Feb.1883</p> <p>Beham Bürgermeister Joseph Niedermair Johann Esterl Johann Baumgartner Joseph Wimmer Georg egglmair Johann Obermair Joseph Mayer Michael Voglrieder</p> <p>Hecht Gem.Sch.</p>	<p>Beham; Joseph Niedermair; Johann Esterl; Johann Baumgartner; Joseph Wimmer; Georg Egglmair; Johann Obermair; Joseph Mayer; Michael Voglrieder; Hecht;</p>	

Jahr/lfd.Nr: Datum und Ort	Betreff	Text	Eigenhändige Unterschriften	Bemerkungen
1.4.1883	Heimat der Schmieds - Wittwe Maria Schenkelberger betr.	<p>Gemeinde -Verwaltungs Beschluß</p> <p>Gemäß Art. 145 Abs.2 der Gemeinde-Ordnung vom 29.April 1869 berief der Bürgermeister auf heute Sonntag den 1.April 1883 den gesammten Gemeinde-Ausschuß zusammen u. wird solchen der Bericht vom 13. März 1883 Nr.566 obigen Betreffs vorgelesen.- Hiermit wird beschlossen, nach dem weder der Schwiegervater der Gärtner Philipp Schenkelberger von Zinneberg, dahier sich weder um Heimatrecht beworben, noch erhalten hat, ist das Ansuchen (...) der Wittwe Schenkelberger Maria, Ehefrau des Philipp (...) Schenkelberger abzuweisen, weil <i>ab jetzt sehr unleserlich und bruchstückhaft</i> dahier nie um solche beworben noch erhalten abzuweisen Sohin wird sie sich an die ursprüngl. Heimat ihres verstorbenen Ehemannes zu wenden haben. So beschlossen</p> <p>L.U.</p> <p>Glonn am 1.April 1883</p> <p>Beham Bürgermeister Zainer Beigeordneter Georg Egglmair Joseph Mayer Joseph Baumgartner Johann Obermair Joseph Niedermair Johann Wagner Joseph Wimmer</p> <p>Hecht Gem.Sch.</p>	<p>Beham; Zainer; Georg Egglmair; Joseph Mayer; Joseph Baumgartner; Johann Obermair; Joseph Niedermair; Johann Wagner; Joseph Wimmer; Hecht;</p>	

Jahr/lfd.Nr: Datum und Ort	Betreff	Text	Eigenhändige Unterschriften	Bemerkungen
6.5.1883	Abnährungsvertrag zwischen der Gemeinde Glonn u. der Hausbesitzerswitwe Magdalena Thaler in Glonn Hs Nr.13	<p>Verwaltungs-Beschluß</p> <p>Auf Antrag der Hausbesitzers-Wittwe Magdalena Thaler von hier Hs.nr.13 versammelt sich die unterfertigte Gem.Verwaltung u. beschließt was folgt: Nachdem Magdalena Thaler hier Heimatrecht besitzt, so steht der Armenpflege im Falle gänzlicher Verarmung die Verpflichtung zu für ihren ferneren Unterhalt zu sorgen. Sie überläßt ihr Anwesen ganzes Besitztum der Gemeinde als Eigenthum, bestehend aus Haus- Würz u. Baumgarten, mit einer Gesamtfläche von 2 Tagw. 14 dez. noch zu Lebzeiten. Nach ihrem Absterben auch noch sämtl. vorhandenen Mobilien. Dagegen verpflichtet sich die Gemeinde für deren Unterhalt zu sorgen. So beschlossen u. unterzeichnet</p> <p>Glonn am 6.Mai 1883</p> <p>Beham Bürgermeister Zainer Beigeordneter Georg Egglmair Johann Wagner Joseph Wimmer Michael Voglreider Obermair Johann Johann Esterl</p> <p>Hecht Gem.Sch.</p>	Beham; Zainer; Georg Egglmair; Johann Wagner; Joseph Wimmer; Michael Voglreider; Obermair Johann; Johann Esterl; Hecht;	

Jahr/lfd.Nr: Datum und Ort	Betreff	Text	Eigenhändige Unterschriften	Bemerkungen
27.5.1883	Verehelichung des Bauernsohns Johann Obermair von Hafelsberg betr.	<p>Verwaltungs Beschluß</p> <p>Aufgenommen am 27.Mai 1883</p> <p>In heutiger Ausschußsitzung, bei welcher von 12 Ausschußmitgliedern 8 erschienen wurde mit 8 gegen – Stimmen auf das Gesuch des Johann Obermaier, Bauerssohn von Hafelsberg um Verleihung des Gemeindebürger-Rechtes beschlossen.</p> <p>Es sei dem genannten Gesuchsteller das Gemeindebürgerrecht in der Gemeinde u. mit demselben auch das Heimatrecht daselbst nach Art. 3 des Heimatgesetzes zu verleihen u. hat Gesuchsteller eine Bürgerrechtsgebühr von 42 M 86 ... in die Gemeindekasse zu entrichten. Denselben ist hierüber Urkunde auszufertigen u. hat Gesuchsteller die Gebühren über gegenwärtige Verhandlung zu bezahlen. So beschlossen u. unterzeichnet</p> <p>Beham Bürgermst. Zainer beigeordneter Georg Egglmair Johann Wagner Joseph Wimmer Michael Voglrieder Jos.Mayer Johann Obermair</p>	Beham; Johann Obermair	

Jahr/lfd.Nr: Datum und Ort	Betreff	Text	Eigenhändige Unterschriften	Bemerkungen
22.7.1883	Den Verkauf der Gründe bei dem Bachbinderanwesen in Glonn Hs.Nr.13 betr.	<p>Gemeindebeschluß</p> <p>Auf heute berief der unterfertigte Bürgermeister den Gesamt-Gemeinde-Ausschuß und es erschienen sämtliche Verwaltungsausschußmitglieder. Denselben wurde der Privatkaufvertrag vom 15.Juli 1883 vorgelesen. Dieselben erklären sich mit dem Anerbieten einverstanden u. geben hiezu ihre Zustimmung. Zugleich ist der k. Bezirksgeometer zu verständigen, die betreffende Vermessung vorzunehmen, damit alsbald die notarielle Verbriefung stattfinden kann. So beschlossen u. unterzeichnet.</p> <p>Am 22.Juli 1883</p> <p>L.U. Beham Bürgermeister Zainer Beigeordneter Johann Esterl Johann Wagner Jos. Baumgartner Anton Gartmair Johann Obermair Georg Egglmair Joseph Mayer Joseph Niedermair</p>	Beham; Zainer; Johann Esterl; Johann Wagner; Jos. Baumgartner; Anton Gartmair; Johann Obermair; Georg Egglmair; Joseph Mayer; Joseph Niedermair;	

Jahr/lfd.Nr: Datum und Ort	Betreff	Text	Eigenhändige Unterschriften	Bemerkungen
12.8.1883	Über die Heimat des Martin Ostermaier von Straußdorf betr.	<p>Gemeindebeschuß</p> <p>Auf Grund des Art. 145 Abs.2 berief der Bürgermeister den Gesamt-Gemeindeausschuß, um Beratung zu pflegen über die Heimatangehörigkeit des Rubricaten. Nach Einsicht der v. k.Bez.Amte Ebersberg vorgelegten Akten, wurde nach gepflogener Recherche u. Einvernehmen von Gemeindeausschüssen, welche im Jahr 1858 dieses Amt begleiteten (<i>bekleideten</i>) nachstehendes beschlossen:</p> <p>Aus dem Gemeindebuch ist vom Jahre 1858 ersichtlich, daß Martin Ostermaier u. Anna Ostermaier sich in Mattenhofen (...)Gemeinde ein Anwesen um 5475 fl käuflich erwarben. /. Kaufv. Vom 28.April 1858. Allein die Erwerbung eines Besitztums in einer Gemeinde bedingte keinen Anspruch auf das Heimat -u. Bürgerrecht dortmals ebensowenig sowie heutzutage.</p> <p>Nachdem Mart. Ostermaier weder um solche nachgesucht, noch erhalten hat, so kann seine Aussage, als hätte er sich hier Heimatrechte erworben, als gänzl. unbegründet u. unwahr bezeichnet werden.</p> <p>Zu dem war Ostermaier nur 1 Jahr lang im Gemeindebezirk, hat sich alsbald, wie bereits in den gepflogenen Verhandlungen ersichtlich ist in Witting (?) Wifling(?) und (...) angekauft; u. wie die anliegenden Heimatscheine beweisen mögen Heimatrecht erworben.</p> <p>Wenn Ein hohes kgl. Bezirksamt Erding erwähnt es sei von diesseits eine Heimatsüberweisung an seinen zuletzt besessenen Wohnort resp. Gemeinde nicht ergangen, so ist des nicht ganz begreiflich, weil er hier nie Heimatrechte besessen, noch beansprucht hat.</p> <p>Auf Grund dieses beschließen der aus 12 Mitgliedern bestehende Gemeindeausschuß, von den 10 erschienen, das Gesuch des Martin Ostermaier um Heimatrechte abzuweisen, nachdem durchaus kein Grund zur Geltungmachung seiner Ansprüche vorhanden.</p> <p>So beschlossen und unterzeichnet Am 12.8.1883 Die Gemeindeverwaltung Glonn</p> <p>Beham Bürgermeister Joh.Baumgartner</p>	Beham; Joh.Baumgartner; Johann Obermair; Joseph Wimmer; Anton Gartmair; Joseph Mayer; Michael Voglrieder; Johann Wagner; Jos. Esterl; Hecht;	

	<p>Johann Obermair Joseph Wimmer Anton Gartmair Joseph Mayer Michael Voglrieder Johann Wagner Jos. Esterl</p> <p>Hecht G.Schr.</p> <p>Ist hievon Abschrift zu nehmen u. solche dem k.Bez.Amt Ebersberg nebst (...) Akt zu übersenden</p> <p>Am 12.August 1883 Bürgermeister</p>		
--	---	--	--